

TuS Lintfort



Hygienekonzept Sportler

Grundregel:

Zuschauer und Mannschaften sind während der Spiele strikt zu trennen!

Die Aktiven (Spieler, Betreuer, Kampfrichter, Schiedsrichter) betreten und verlassen die Halle über den Seiteneingang.

Krankheitssymptome:

Wer Krankheitssymptome aufweist bzw. 38 Grad oder mehr Körper-Temperatur hat, darf nicht in die Halle. Beim Betreten der Halle wird eine Fiebermessung durchgeführt.

Einsatz von Spielerinnen:

Wettkampfs Spiele sind derzeit erlaubt mit maximal 30 Personen.

Das bedeutet: 30 SpielerInnen pro Mannschaft und zuzüglich 2 Schiedsrichter.

Trainer, Betreuer, Kampfrichter und sonstige Personen, die nicht sportlich aktiv sind und sich permanent außerhalb des Spielfeldes befinden, müssen den Abstand von mindestens 1,5 Metern einhalten. Diese zählen nicht zu den 30 Personen.

Vor und nach den Spielen gilt Abstandsgebot:

– Der weitere Anhang der Mannschaften zählt zum Zuschauerbereich und hält sich (in der Halle) bitte von den Mannschaften fern.

– Alle Aktiven halten sich in der Halle von den Zuschauern fern.

Ein Treffen mit Bekannten/Verwandten ist allenfalls draußen vor der Halle erlaubt.

Sportler verlassen die Halle ausschließlich durch den Seiteneingang! In diesem Fall bitte bis zum Verlassen der Halle eine Maske tragen.

Dokumentationspflicht:

Es ist sicherzustellen, dass Familienname, Vorname, vollständige Anschrift und Telefonnummer jeder an der Sportausübung beteiligten Person sowie der Beginn und das Ende der Sportausübung dokumentiert werden, damit eine etwaige Infektionskette nachvollzogen werden kann.

Der Trainer oder eine andere Ansprechperson soll die Verantwortung für die Dokumentation übernehmen. Wir bereiten entsprechende Listen vor. Oder Ihr bringt die Listen gleich mit.

Für Spiele der 2. Bundesliga gelten zusätzlich die Regelungen des Hygienekonzeptes der Handballbundesliga-Frauen (HBF), für alle anderen Teams die des WHV

TuS Lintfort



Hygienekonzept Besucher / Zuschauer

In Zusammenarbeit mit der Arbeitsgemeinschaft „Kleine Ligen in Deutschland (Volleyball Bundesliga, Handballbundesliga-Frauen, Tischtennis Bundesliga, Damen Basketball Bundesliga, Deutsche 2. Eishockeyliga, 2. Basketball Bundesliga)

Diese Regeln ergeben sich aufgrund der Corona-Schutz-VO des Landes NRW und werden regelmäßig aktualisiert und den aktuellen Vorgaben angepasst.

Dokumentationspflicht:

Name, Vorname, vollständige Anschrift, Telefonnummer

Der TuS Lintfort als Veranstalter muss diese Listen mindestens vier Wochen aufbewahren.

Desinfektion:

Wer die Halle betritt, muss seine Hände desinfizieren.

Entsprechende automatische Hygiene-Spender sind am Treppenaufgang und am Tribüneneingang angebracht.

Maskenpflicht:

- Für alle Sporthallen in Kamp-Lintfort gilt grundsätzlich eine Maskenpflicht.
- Die Halle darf nur mit Mund-Nasenschutz betreten werden.
- Wer seinen Sitzplatz eingenommen hat, darf die Maske abnehmen.
- Sobald man den Sitzplatz verlässt, muss die Maske bitte wieder getragen werden.

Für die Zuschauer gibt es aktuell freie Platzwahl (für Teams ab Landesliga aufwärts in der Eyller Sporthalle feste Sitzplätze)

- Es gibt nur Sitzplätze. Stehplätze sind nicht erlaubt! (Ausnahme Sudermannstraße)
- Wir bitten alle Zuschauer, sich nach dem Ticketkauf möglichst schnell in die Halle zu begeben und dort ihren Sitzplatz einzunehmen.
- Wer seinen Sitzplatz eingenommen hat, darf an diesem Tag auch nur auf diesem Platz sitzen. Das gilt natürlich auch nach der Halbzeit und für weitere Spiele.
- Maximal 10 Personen können in einer Gruppe zusammensitzen, wenn sie es möchten.
- Der Abstand von einer Gruppe zur nächsten muss immer 1,50 Meter betragen.
- Kinder dürfen auch nur in Begleitung von Eltern bzw. Aufsichtspersonen in die Halle.
- Das Betreten der Spielfläche ist untersagt (auch in der Halbzeitpause)

Zuschauerregelung mit festen Sitzplätzen:

Bei Spielen der 2. Bundesliga, der Herren- und Damen Landesliga im Handball erhalten die Zuschauer feste Sitzplätze (Block, Reihe, Platz). Diese müssen beibehalten werden und die Zuschauer dürfen die Plätze nicht wechseln.

In der Eyller Halle wurden 300 mögliche Sitzplätze festgelegt. So ist gewährleistet, dass die Zuschauer, bei welcher Auslastung auch immer, einigermaßen gleichmäßig verteilt werden können.

Abstandsgebot:

- Bitte achten Sie stets darauf, ausreichend Abstand zu halten, insbesondere...
- beim Betreten der Halle
- beim Verlassen der Halle
- beim Gang zum Verkauf / in den Clubraum
- beim Gang zu den Toiletten
- Wir bitten die Zuschauer beim Halbzeitpfeif und Spielende nicht alle gleichzeitig aufzuspringen, sondern sich in zeitlichen Abständen zur Toilette, zum Getränkestand bzw. Ausgang zu begeben. Zuschauer der Blöcke C&D nutzen zum Verlassen der Halle bitte den hinteren Ausgang!
- Wichtig ist, dass alle Zuschauer immer wieder ihren zugewiesenen Platz einnehmen. Das gilt auch für den Fall, dass Zuschauer mehrere Spiele nacheinander besuchen! Der TuS Lintfort wird darauf mit Durchsagen und Handzetteln hinweisen
- Die Spielfläche darf von den Zuschauern nicht betreten werden. Das gilt in den Pausen auch Kinder/Jugendliche

Hygienebeauftragter TuS Lintfort:

Ulrich Klein, An der Goorley 30, 47475 K.-L. / 02842 41607

UlrichKlein@unitybox.de

Zusätzliche Regelungen zum Spielbetrieb (Auszug)

1. An- und Abreise

Die Besucher / Zuschauer reisen in der Regel individuell an und nutzen private wie öffentliche Verkehrsmittel.

Das Parkplatzangebot rund um die Sporthallen ist ausreichend und so gelegen, dass sich die Zuschauer aus verschiedenen Richtungen zur Halle kommen.

Viele Zuschauer besuchen die Halle zu Fuß oder mit dem Rad, so dass sich die „Verkehrsströme“ ausreichend verteilen und zeitlich entzerren.

Nach dem Spiel sind die Besucher gehalten, die Halle schnellstmöglich zu verlassen und dürfen sich allenfalls im Aufenthaltsbereich vor der Sporthalle aufhalten.

2. Ticketing und Kartenverkauf

Eine Kontaktverfolgung der Zuschauer ist zwingend erforderlich und richtet sich nach den Vorgaben des Landes NRW (Corona-Schutz VO). In NRW gilt für den Sport aktuell die „einfache Nachverfolgung“. Alle Zuschauer müssen ihre Kontaktdaten angeben. Der Verein verwahrt diese Informationen vier Wochen.

Die Tickets können mit Namen personalisiert werden und somit Kontaktdaten hinterlegt werden. Die Zuschauer müssen sich auf Verlangen ausweisen können um die Daten zu überprüfen.

Es gibt klare Vorgaben von Hallenbereichen in der Sporthalle Eyller Straße (etwa für später spielende Teams in Block D) und eindeutig zugeordnete Sitzplätze. Stehplätze gibt es nur für das Hallen- bzw. Ordnungspersonal.

Die Kundenkommunikation wird im Vorfeld der Spiele intensiviert („auf dem Laufenden halten“) und erfolgt über die „TuS Lintfort App“ und Facebook.

Auf der Homepage wird das Registrierungsformular eingestellt, so dass die Zuschauer dieses vorab ausfüllen können. Damit können Wartezeiten an der Kasse minimiert werden.

3. Eingänge / Einlass in beide Sporthallen

Wenn nötig, kann der Zugang zur Halle auf bis zu drei Eingänge verteilt werden.

Die Möglichkeit einer klaren Trennung von Ein- und Ausgängen ist gegeben. Zuschauer verlassen die Halle durch den hinteren Zugang /Feuertreppe nach den Spielen oder in der Pause. Dauerkarteneinhaber können den direkten Zugang im Mittelbereich wählen.

Wartebereiche vor den Hallen sind ausreichend vorhanden und mit einer Abstandsregelung auf dem Boden gekennzeichnet. Eine Kontrolle erfolgt durch den Ordnungsdienst anhand der geltenden Vorgaben.

Symptomatische Personen dürfen den Veranstaltungsort nicht betreten. Beim Betreten der Halle wird dies abgefragt.

Alle Besucher registrieren sich und desinfizieren sich beim Eingang in die Sportstätte die Hände. Dafür wurden im Zugangsbereich zwei Desinfektionsspender angebracht. Auf den Tischen der Registrierung steht zusätzliches Desinfektionsmaterial zur Verfügung.

Es herrscht eine Maskenpflicht für alle Besucher, solange diese in Bewegung sind.

4. Zuschauerbereiche / Tribünen/ Laufwege

Ein abgestimmtes Wegekonzept zur Vermeidung von unnötigen Wegkreuzungen und Ansammlungen wurde installiert. Es gibt eine Trennung der Wege und dort wo möglich (zB. Verkauf) ein Einbahnstraßensystem.

Separate Blöcke und feste Sitzplätze steuern den Zuschauerstrom.

Auf den Abstand zwischen Fan- und SpielerInnengruppen wird geachtet. Passive Teams (vor/nach ihren Spielen) halten sich ausschließlich in Block D (Eyller Halle) oder den zugewiesenen Flächen (Sudermannstraße) auf. Das Betreten der Spielfläche ist für alle Zuschauer untersagt. Treffen mit den Fans/Familien erfolgen ausschließlich vor der Halle im Freien.

5. Ausgänge / Auslass

Separate und der Besucherzahl angemessene Ausgänge stehen zur Verfügung. Sportler verlassen die Halle ausschließlich über den Eingang im Kabinentrakt.

-Eingänge sind nach Spielende als zusätzlicher Ausgang zu nutzen

Zuschauer verlassen die Halle über den Eingangsbereich (wenn keine nachfolgenden Spiele anstehen) und über die Treppe im Bereich Block D.

Grundsätzlich sollen die Besucher von Block A&B den vorderen Ausgangsbereich nutzen, Blöcke C&D den hinteren.

Zur Trennung und Wegführung wird eine entsprechende mobile Trennung zwischen Block B und C zum Spielende errichtet. Entsprechende Ausschilderungen werden angebracht.

TuS Lintfort



Hygienekonzept Spiele (Kurzform)

zur Information von teilnehmenden Teams

- Die Sporthalle wird ausschließlich über den Tribünenzugang betreten, alle Besucher müssen sich beim Betreten der Halle desinfizieren. Spender sind an der Treppe und oben am Halleneingang angebracht.
- Alle Sportler verlassen die Halle durch den Seiteneingang.
- Der Kabinentrakt darf ausschließlich von den Sportlern betreten werden.
- Zuschauer müssen Abstand halten (10 dürfen zusammensitzen, dann aber Abstand zu anderen Gruppen / Personen)
- Alle (Zuschauer & Sportler) müssen, wenn sie sich bewegen (Toilette, zum Platz), Masken tragen. Am Platz nicht.
- Es dürfen nicht mehr als 30 Personen am Spiel mitwirken (dazu gehören nur die aktiven Spieler/innen.) Trainer, Kampfgericht, Schiedsrichter halten so gut es geht Abstand! Die Spieler übernehmen den Wischerdienst
- Gegner müssen beim Betreten der Halle (oder vorher per Mail) eine (vorbereitete) Liste abgeben (Zuschauer müssen sich in die Listen am Eingang eintragen). Die Teamverantwortlichen klären ab, ob Sportler Krankheitssymptome aufweisen. Solche SpielerInnen wären vom Spiel ausgeschlossen!
- Kein Seitenwechsel bei allen Testspielen! In unteren Spielklassen / Jugendklassen wird vorab geklärt, ob ohne Seitenwechsel gespielt wird.
- Mannschaften bekommen in Block D ihren Raum zugewiesen und dürfen in der Halle keinen Kontakt zu anderen Besuchern haben (wenn, dann vor der Halle – dort gilt die 10er Regel)

- Auch vor der Halle gilt die 10er Regel. Es dürfen nur maximal 10 Personen ohne Abstand zusammen sein. Diese Gruppen müssen dann auch wieder Abstand halten.
- Beim Betreten der Halle bitte die Abstandsregel einhalten.